

**Stellungnahme der Schulleitung der weiterführenden Schulen der Stadt
Ahrensburg zum TOP Ö13 der Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023
– Überprüfung der Benennung und Ehrungen im öffentlichen Raum –**

Ahrensburg, 14.12.2023

Die Schulleitungen der weiterführenden Schulen der Stadt Ahrensburg sprechen sich dafür aus, dass die Dokumentation der Biographien der Personen (Beschlussvorschlag 5. des Antrags), nach denen in der Vergangenheit Straßen, Plätze oder Räume benannt wurden, abgeschlossen wird.

Begründung: Die Schulen sind aufgefordert, die heranwachsende Generation auf dem Weg des Erwachsenwerdens zu begleiten und ihnen Kompetenzen zu vermitteln, die es ihnen erlauben, als verantwortungsbewusste Bürger Entscheidungen zu treffen und sich einzubringen. Wichtig ist dabei, dass Wissen – auch oder gerade – über Vergangenes faktenbasiert und fundiert vermittelt wird. Die begonnene Arbeit, Biographien über bedeutende Personen unserer Stadt und Region zu erstellen, kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Wenn diese Arbeit abgeschlossen wird, erhoffen wir uns Möglichkeiten, bei der Gestaltung von Unterricht, z.B. in den Fächern Geschichte oder Wirtschaft/Politik, oder in Phasen der Projektarbeit, auf diese Quellen zugreifen zu können. Damit hätten kommende Schülergenerationen die Möglichkeit, sich auf Basis gesicherter und geprüfter Quellen zu informieren und zu begründeten Sach- und Werturteilen zu gelangen. In einer Zeit, in der *fake news* schwer von seriösen Fakten zu unterscheiden sind, wird fundiert recherchiertes Material zunehmend wichtiger. Der Abschluss der Biographiendokumentationen kann hierbei einen wichtigen Beitrag leisten und wird daher von uns unterstützt.

Für die Schulen:

T. Gehrke / Gemeinschaftsschule
am Heimgarten

B. Wöhl / Eric-Kandel-Gymnasium

M. v. Werder / Stormarnschule

C. Hack / Selma-Lagerlöf-
Gemeinschaftsschule